



Sammlung Theaterzettel

Der Wollmarkt oder Das Hotel von Wiburg

Clauren, Heinrich

1854-03-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 91. — Montag, den 20^{ten} März, 1854.

Der Wollmarkt.

Kußspiel in 4 Abtheilungen, von Claren.

Der Fürst von Wiburg	Herr Müller.
Die Fürstin, seine Gemahlin	Fräul. Heusser.
Deconomierath Korn	Herr Werner.
Fähnrich von Schrot	Herr Roche.
Amtrath Herbert	Herr Brandt.
Helmine, } seine Töchter	Fräul. Schmidt.
Hannchen, }	Fräul. Ungar.
Stadtchirurgus Zipfel	Herr Pichler.
Samuel, Apothekerlehrling	Herr Bauer.
Ordonnanz	Herr Naken.
Jean, Lakai des Fürsten	Herr Janson.
Stösser in der Apotheke	Herr Keutter.
Diener des Fürsten	
Kammermädchen	

Der erste Act spielt in der Apotheke einer kleinen Stadt, die drei folgenden Acte gehen in einer Residenz vor.

Hierauf:

Zum ersten Male:

Nein!

Kußspiel in 1 Aufzuge. Frei nach Heiburg, von Arthur.

Gade, Secretaire	Herr Schöpe.
Sophie, seine Bruderstochter	Fräul. Ungar.
Hammer, Candidat	Herr Werner.
Link, Dorfküster	Herr Pichler.

Das Stück spielt in Gade's Hause.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 Kr. sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Krank: Herr Henckel.